

**Amtsblatt
des Amtes Schlei-Ostsee
Kreis Rendsburg-Eckernförde**



Jahrgang 2018

28.03.2018

Nr. 08

Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf und ist kostenlos beim Amt Schlei-Ostsee, Holm 13, 24340 Eckernförde und seinen Außenstellen in Fleckeby, Damp und Rieseby erhältlich oder kann im Abonnement (2,00 € pro Ausgabe) vom Amt-Schlei-Ostsee bezogen werden; außerdem kann das Amtsblatt im Internet unter der Adresse www.amt-schlei-ostsee.de eingesehen werden. Auf das Erscheinen und den Inhalt des amtlichen Teils des Amtsblattes wird in der „Eckernförder Zeitung“ hingewiesen.

Inhaltsverzeichnis

1. Berichtigung zur Bekanntmachung vom 20.03.2018 der zugelassenen Wahlvorschläge (S. 02)
für die Gemeindewahl am 06. Mai 2018 in der Gemeinde Goosefeld
2. Sitzung der Gemeindevertretung Karby am 09.04.2018 (S. 05)
3. Sitzung der Gemeindevertretung Waabs am 10.04.2018 (S. 06)
4. Satzung über die Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die (S. 07)
Herstellung, den Ausbau und Umbau sowie die Erneuerung von Straßen, Wegen und
Plätzen in der Gemeinde Fleckeby
5. Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Altenhof (S. 08)
für den Bereich an der B 76 (Bundesstraße 76) gem. § 47 Bundes-Immissionsschutz-
gesetz sowie EU-Umgebungslärmrichtlinie
6. Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Windeby (S. 09)
für die Bereiche an der B 76 (Bundesstraße 76) und der B 203 (Bundesstraße 203)
gem. § 47 Bundes-Immissionsschutzgesetz sowie EU-Umgebungslärmrichtlinie
7. Beschluss des Lärmaktionsplanes 2017/2018 der Gemeinde Fleckeby für den Bereich (S. 10)
an der B 76 (Bundesstraße 76) gem. § 47 Bundesimmissionsschutzgesetz sowie
EU- Umgebungslärmrichtlinie

I. Unmittelbare Wahlvorschläge für die Gemeindewahl in der Gemeinde Goosefeld

| Lfd. Nr. | Familiennamenname | Vorname | Beruf oder Stand | Anschrift (Hauptwohnung) | Geb.-Jahr | Name der Partei / Wählergruppe |
|----------|-------------------|-------------|--------------------------------|--------------------------|-----------|-----------------------------------|
| 1 | Pischke-Sarp | Anke | Lehrerin a. D. | Dorfstraße 24 | 1949 | AWG |
| 2 | Profflich | Jürgen | Polizeivollzugsbeamter a. D. | Fernblick 5 | 1950 | AWG |
| 3 | Wenner | Regina | Bürokräft Kanzlei | Dorfstraße 15 | 1972 | AWG |
| 4 | Dr. Hoppe | Bernhard | Aufsichtsbeamter | Fernblick 16 | 1956 | AWG |
| 5 | Fenske | Jutta | Archäologin | Dorfstraße 22 | 1960 | AWG |
| 6 | Zander | Rüdiger | Beamter | Brahmberg 2 a | 1956 | WGG |
| 7 | Stritzel | Bernd | Diplom-Ingenieur | Brahmberg 19 a | 1961 | WGG |
| 8 | Michaelis | Lars | Verwaltungsfachangestellter | Brahmberg 17 | 1983 | WGG |
| 9 | Nützel | Svenja | Kindheits- und Sozialpädagogin | An der Räucherkatte 3 | 1984 | WGG |
| 10 | Holst | Hans-Dieter | Schlosser | Weberstieg 6 a | 1961 | WGG |

II. Listenwahlvorschläge für die Gemeindewahl in der Gemeinde Goosefeld

| Lfd. Nr. | Familienname | Vorname | Beruf oder Stand | Anschrift (Hauptwohnung) | Geb-Jahr |
|----------|--------------|---------|------------------|--------------------------|----------|
|----------|--------------|---------|------------------|--------------------------|----------|

15
(Nr.)

Wählergemeinschaft Goosefeld
(Name der Partei / Wählergruppe)

(WGG)
(ggf. Kurzbezeichnung)

| | | | | | | |
|----|-------------|-------------|--------------------------------|----------------------|------------------------------|------|
| 1 | Zander | Rüdiger | Beamter | Brahmberg 2 a | 24340 Goosefeld | 1956 |
| 2 | Stritzel | Bernd | Diplom-Ingenieur | Brahmberg 19 a | 24340 Goosefeld | 1961 |
| 3 | Michaelis | Lars | Verwaltungsfachangestellter | Brahmberg 17 | 24340 Goosefeld | 1983 |
| 4 | Nötzel | Svenja | Kindheits- und Sozialpädagogin | An der Räuherkate 3 | 24340 Goosefeld | 1984 |
| 5 | Holst | Hans-Dieter | Schlosser | Weberstieg 6 a | 24340 Goosefeld | 1961 |
| 6 | Erichsen | Klaus | Diplom-Ingenieur | Dorfstraße 51 | 24340 Goosefeld | 1954 |
| 7 | Lange | Marcus | Diplom-Ingenieur Agrar | Hoffnungsthal 1 | 24340 Goosefeld | 1970 |
| 8 | Meewes | Olaf | Reedereinspektor | An der Räuherkate 20 | 24340 Goosefeld | 1973 |
| 9 | Klagges | Philipp | Landwirt | Marienthal 3 | 24340 Goosefeld | 1965 |
| 10 | Bock | Heiko | Selbständiger | Hexenberg 2 | 24340 Goosefeld, OT Lehmsiek | 1981 |
| 11 | Kuhn | Maikel | Elektromeister | An der Räuherkate 21 | 24340 Goosefeld | 1967 |
| 12 | Dr. Paulsen | Joachim | Arzt | An der Räuherkate 28 | 24340 Goosefeld | 1944 |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |

Bekanntmachung

Gemeinde Karby



24340 Eckernförde, 23. März 2018

Am **Montag, dem 09.04.2018**, findet um **19.30 Uhr** im Gasthaus Nüser, Eckernförder Straße 46, 24398 Karby, eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Tagesordnung

Öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Anfragen der Gemeindevertreter
5. Änderungsanträge zur Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Errichtung eines Verkehrsspiegels in Höhe Eckernförder Straße 48 a
9. Verrohrung in Krähenberg
10. Austausch von Lampen im Feuerwehrgerätehaus
11. Zuschussantrag des TSV Nordschwansen-Karby für die Reparatur der Flutlichtanlage auf dem A-Platz
12. Bekanntgabe und Prüfung der Jahresrechnung 2017, Zustimmung zu der Jahresrechnung 2017 und Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
13. Eingereichte Beschwerde eines Einwohners der Gemeinde Karby nach § 13 der Geschäftsordnung; I. Teil

Vorschlag für als nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

14. Grundstücksangelegenheiten
15. Vorschlag für die Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023
16. Eingereichte Beschwerde eines Einwohners der Gemeinde Karby nach § 13 der Geschäftsordnung; II. Teil

Öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

17. Bekanntgaben

Klaus-Dieter Möse
Bürgermeister

Bekanntmachung

Gemeinde Waabs



24340 Eckernförde, 22. März 2018

Am **Dienstag, dem 10.04.2018**, findet um **19.30 Uhr** in der Gaststätte "Waabs Mühle", Mühlenstraße 26, 24369 Waabs, eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Tagesordnung

Öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Änderungsanträge zur Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Anträge der CDU- und SPD-Fraktionen auf Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung
7. Bekanntgabe und Prüfung der Jahresrechnung 2017, Zustimmung zu der Jahresrechnung 2017 und Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Vorschlag für als nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

8. Bauangelegenheiten
9. Anschaffung eines Kompakttraktor
10. Anschaffung eines Husqvarna Rider mit Mähwerk
11. Anschaffung eines Schlegelmähers für den Bauhof
12. Grundstücksangelegenheit
13. Vorschlag für die Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023

Öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

14. Bekanntgaben

Lothar Schladach
Stellv. Bürgermeister

**Satzung
über die Aufhebung der
Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau und
Umbau sowie die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen
in der Gemeinde Fleckeby
(Aufhebungssatzung zur Straßenausbaubeitragssatzung)**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H.S.57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.01.2018 (GVOBl. Schl.-H. S.6) und der §§ 1, 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) in der Fassung vom 10.01.2005 (GVOBl. Schl.-H. S.27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.04.2017 (GVOBl. Schl.-H. S.269) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 15.03.2018 folgende Satzung erlassen:

§ 1

Die Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau und Umbau sowie die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Fleckeby (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 17.03.2014 wird aufgehoben.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Soweit Abgabenansprüche vor dem Inkrafttreten dieser Satzung entstanden sind, gelten die dafür maßgeblichen Regelungen.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Eckernförde, 16.03.2018
Gemeinde Fleckeby

gez. Schwarzer

Bürgermeisterin

B e k a n n t m a c h u n g

Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Altenhof für den Bereich an der B 76 (Bundesstraße 76) gem. § 47 Bundes-Immissionsschutzgesetz sowie EU-Umgebungslärmrichtlinie

Der von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 08.03.2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Altenhof für den Bereich an der B 76 (Bundesstraße 76) mit entsprechenden Lärmkarten liegt

vom 03.04.2018 bis einschl. 02.05.2018

in der Amtsverwaltung Schlei-Ostsee in 24340 Eckernförde, Holm 13, Zimmer Nr.224, während der Öffnungszeiten (montags bis freitags 08.00 Uhr – 12.00 Uhr sowie donnerstags zusätzlich 14.00 Uhr – 18.00 Uhr) öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift abgeben.

Lärmaktionspläne zielen auf mehr Lärmschutz ab und dienen damit der Wohnqualität sowie dem Erhalt bzw. der Steigerung von Immobilienwerten. Weiterhin können andere gemeindliche Ziele, wie beispielsweise die Erhöhung der Attraktivität der Gemeinde, unterstützt werden.

Eine zentrale Bedeutung hat die Information der Öffentlichkeit über Lärmbelastungen und die Mitwirkung der Öffentlichkeit bei der Aktionsplanung.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Lärmaktionsplan der Gemeinde Altenhof unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit nicht von Bedeutung ist.

24340 Eckernförde den 28.03.2018

Amt Schlei-Ostsee
Der Amtsdirektor
Im Auftrage
gez. Schiewer

L. S.

B e k a n n t m a c h u n g

Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Windeby für die Bereiche an der B 76 (Bundesstraße 76) und der B 203 (Bundesstraße 203) gem. § 47 Bundes-Immissionsschutzgesetz sowie EU-Umgebungslärmrichtlinie

Der von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 19.03.2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Windeby für die Bereiche an der B 76 (Bundesstraße 76) und der B 203 (Bundesstraße 203) mit entsprechenden Lärmkarten liegt

vom 03.04.2018 bis einschl. 02.05.2018

in der Amtsverwaltung Schlei-Ostsee in 24340 Eckernförde, Holm 13, Zimmer Nr.224, während der Öffnungszeiten (montags bis freitags 08.00 Uhr – 12.00 Uhr sowie donnerstags zusätzlich 14.00 Uhr – 18.00 Uhr) öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift abgeben.

Lärmaktionspläne zielen auf mehr Lärmschutz ab und dienen damit der Wohnqualität sowie dem Erhalt bzw. der Steigerung von Immobilienwerten. Weiterhin können andere gemeindliche Ziele, wie beispielsweise die Erhöhung der Attraktivität der Gemeinde, unterstützt werden.

Eine zentrale Bedeutung hat die Information der Öffentlichkeit über Lärmbelastungen und die Mitwirkung der Öffentlichkeit bei der Aktionsplanung.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Lärmaktionsplan der Gemeinde Windeby unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit nicht von Bedeutung ist.

24340 Eckernförde den 28.03.2018

Amt Schlei-Ostsee
Der Amtsdirektor
Im Auftrage
gez. Schiewer

L. S.

Bekanntmachung

Beschluss des Lärmaktionsplanes 2017/2018 der Gemeinde Fleckeby für den Bereich an der B 76 (Bundesstraße 76) gem. § 47 Bundesimmissionsschutzgesetz sowie EU- Umgebungslärmrichtlinie

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fleckeby hat in ihrer Sitzung vom 14.12.2017 beschlossen den Lärmaktionsplan 2012/2013 für die Gemeinde fortzuschreiben. Betroffen ist der Bereich an der B 76 (Bundesstraße 76). Dieser Beschluss wurde im Amtsblatt des Amtes Schlei-Ostsee vom 12.01.2018 bekannt gemacht. Die öffentliche Auslegung erfolgte in der Amtsverwaltung des Amtes Schlei-Ostsee in der Zeit vom 22.01.2018 bis einschließlich 19.02.2018. Gleichzeitig fand die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange statt. Die Gemeindevertretung hat anschließend in ihrer Sitzung am 15.03.2018 den Lärmaktionsplan 2017/2018 der Gemeinde Fleckeby bestehend aus dem Plan selbst und den entsprechenden Lärmkarten beschlossen.

Dies wird hiermit bekanntgemacht.

Der Lärmaktionsplan 2017/2018 tritt mit Ablauf des 29.03.2018 in Kraft. Alle Interessierten können den Lärmaktionsplan 2017/2018 sowie die Lärmkarten von diesem Tage an in der Amtsverwaltung Schlei-Ostsee in 24340 Eckernförde, Holm 13, Zimmer 224, während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Mit der Richtlinie des europäischen Parlaments und des Rates vom 25.06.2002 über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm (Umgebungslärmrichtlinie) hat die Europäische Gemeinschaft ein Konzept vorgegeben, um schädliche Auswirkungen und Belästigungen durch Umgebungslärm zu verhindern, zu mindern und ihnen vorzubeugen. Die Richtlinie 2002/49/EG ist mit den §§ 47 a bis f des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) sowie mit der Erlass der Verordnung über die Lärmkartierung – 34. BImSchV in deutsches Recht umgesetzt worden. Die wesentlichen Aufgaben nach der Umgebungslärmrichtlinie sind die Ermittlung der Belastungen durch strategische Lärmkarten und die Verminderung und das Vorbeugen durch Lärmaktionspläne. Der Lärmaktionsplan zielt somit auf den Lärmschutz ab.

24340 Eckernförde, 28.03.2018

Amt Schlei-Ostsee
Der Amtsdirektor
Im Auftrage
gez. Schiewer

L. S